

13. Schilfrohrsänger. — *Acrocephalus schoenobaenus* (L.).

Der Schilfrohrsänger ist in unserem Gebiete ein ziemlich seltener Vogel. Die meisten der zur Beobachtung kommenden Exemplare sind wohl Durchzügler, der Zug beginnt im letzten Drittel des Monats April.

So beobachtete ich singende ♂♂:

24. IV. 24, 1 lebhaft sing. ♂ in einem kleinen Sumpfe im Dürkheimer Bruch.

28. IV. 24, 6 sing. ♂♂ am Neuhofener Altrhein in altem Schilf.

19. IV. 25, 1 sing. ♂ am Neuhofener Altrhein.

8. V. 27, 8 sing. ♂♂ am Neuhofener Altrhein.

Doch scheint die Art an den Altrheinen auch Brutvogel zu sein. Am 25. V. 1926 konnte ich 2 ♂♂ am Neuhofener Altrhein beim Balzflug beobachten. Das Gewässer geht am östlichen Ende in ein größeres Sumpfgebiet, welches mit Rohrkolben, Teichbinsen, Seggen, einzelnen Schilfrohrhalmen p. p. bewachsen ist, über. Hier ist das Wohngebiet des Schilfrohrsängers. Jedes der beiden ♂♂ stieg von einem Rohrstengel etwa 5 m unter lebhaftem Singen in die Höhe und liefs sich langsam in geringer Entfernung auf einem andern Rohrstengel nieder. Nach kurzer Pause begann das hübsche Spiel von neuem. Diese Balzflüge zu einem solch späten Datum lassen wohl auf ein Brüten schliessen.

Berichtigung.

Auf p. 113, Zeile 15 von oben lies: 3. Nov. 1926 statt 3. Okt. 26.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: [1_12](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Berichtigung 164](#)